



WAS IST
DIE PrEP?

Wenn du HIV-negativ bist, kannst du vorsorglich HIV-Medikamente einnehmen. So kannst du dich vor einer Ansteckung mit HIV schützen.

Eine PrEP ist neben der Benutzung von Kondomen und dem Schutz durch Therapie eine weitere Methode zum Schutz vor HIV. PrEP steht für Prä-Expositions-Prophylaxe, auf Deutsch: Vorsorge vor einem Risiko-Kontakt.

Die Methode ist wissenschaftlich überprüft und schützt Männer, die Sex mit Männern haben, ebenso gut vor HIV wie Kondome oder Schutz durch Therapie. Das gilt aber nur, wenn sie nach bestimmten Regeln angewendet wird.

Es gibt zwei Varianten zur Einnahme der PrEP. Manche nehmen die PrEP täglich über einen langen Zeitraum ein. Andere nehmen sie kurzzeitig, beispielsweise für eine Sexparty, ein Fickwochenende oder einen Urlaub. In beiden Fällen ist die korrekte Einnahme notwendig, damit die PrEP funktioniert. Außerdem gehören regelmäßige Checks zur PrEP dazu.

Unser Tipp: Wenn du Sex hast, lass dich regelmäßig auf HIV und andere Geschlechtskrankheiten testen. Weitere Infos zu Safer Sex 3.0 findest du unter herzenslust.de.

HERZENS 
NRW **LUST**

In Kooperation mit:

SCHWULES
NETZWERK
NRW